



**BMW  
MOTORRAD**

# **Bedienungsanleitung**

## Helm System 7 Evo Carbon



**MAKE LIFE A RIDE**

---

# WILLKOMMEN.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein originales Zubehörprodukt von uns entschieden haben. Wir sind stets bestrebt mit unserer Zubehörproduktwelt die Wünsche und Einsatzgebiete optimal zu ergänzen und Sie bei Abenteuern und im Alltag zu begleiten.

## **Zu dieser Bedienungsanleitung**

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr neues Zubehörprodukt verwenden. Sie finden hier wichtige Hinweise zur Bedienung, die es Ihnen ermöglichen, die technischen Vorzüge unserer Produkte vollständig zu nutzen, optimal einzusetzen und möglichst lange Freude daran zu haben.

## **Anregungen und Kritik**

Bei allen Fragen rund um unsere Produkte steht Ihnen Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen

BMW Motorrad.

# **ALLGEMEINE HINWEISE**

**01**

---

## VORWORT

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Helm System 7 Evo Carbon entschieden haben.


Mit dem Helm System 7 Evo Carbon setzen wir unsere über 30-jährige Helmintradtition fort. In jeder neuen Helmgeneration stecken neue Technologien und konstruktive Lösungen, die unseren hohen Anspruch an Sicherheit, Komfort und Design widerspiegeln. So wurde der Helm System 7 Evo Carbon in Windkanälen getestet und perfektioniert. Damit verfügt der Helm System 7 Evo Carbon über beste Aerodynamik- und Akustikwerte.


Selbstverständlich verfügt der Helm System 7 Evo Carbon in allen Belangen über die bewährten Eigenschaften eines BMW Motorrad Helms in Bezug auf Sicherheit, Komfort und Design, die Sie von uns erwarten können.


All diese Eigenschaften, unser hoher Anspruch an Qualität der verwendeten Materialien und die Sorgfalt vereinen sich zu einem Premium-Produkt, welches für höchste Anforderungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit im Straßenverkehr ausgelegt ist.


---


## ABKÜRZUNGEN UND SYMBOLE

 **VORSICHT** Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

 **WARNUNG** Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.

 **GEFAHR** Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.

 **ACHTUNG** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.

 Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

• Tätigkeitsanweisung.

» Ergebnis einer Tätigkeit.

➡ Verweis auf eine Seite mit weiterführenden Informationen.

◁ Kennzeichnet das Ende einer zubehör- bzw. ausstattungsabhängigen Information.



Anziehdrehmoment.




Technische Daten.


# **SICHERHEITSHINWEISE**


**02**


## SICHERHEITSHINWEISE


Dieser Helm wurde nach dem neuesten Stand der Technik aus hochfesten Materialien gefertigt. Kein Helm kann Sie jedoch vor allen denkbaren Verletzungen schützen.

 Dieser BMW Motorradhelm ist nur auf die Belange des Motorradfahrens ausgelegt – für andere Aktivitäten ist er nicht zugelassen.

 Durch den Gebrauch des Helms sowie durch Umwelteinflüsse kommt es zu einem Alterungs- und Verschleißprozess. BMW Motorrad empfiehlt daher, den Helm nach fünf Jahren Gebrauch auszutauschen.

 Nach einem Sturz oder nach Gewalteinwirkung auf den Helm ist die volle Schutzwirkung nicht mehr gewährleistet. Der Helm ist so konstruiert, dass er im Falle eines Sturzes die einwirkende Energie aufnimmt. Die Absorption von Kräften erfolgt durch völlige oder teilweise Zerstörung der Helmaußen- bzw. -innenschale. Diese Beschädigungen sind für den Betrachter meist nicht erkennbar. Deshalb ist der Helm nach einem Sturz oder nach Gewalteinwirkung grundsätzlich auszutauschen. Aus Sicherheitsgründen ist der beschädigte Helm unbrauchbar zu machen.

 Dieser Helm erfüllt die rechtlichen und länderspezifischen Richtlinien in allen Ländern, in denen der Helm gekauft wird.

 An diesem Helm dürfen keine technischen Änderungen vorgenommen werden. Um einen angemessenen Schutz zu gewährleisten, muss dieser Helm richtig eingestellt und sicher angepasst werden.

## WARNUNG

### Falsches Visier und falsche Nutzung

Erhöhte Unfallgefahr

- Mit dem Helm nur Visiere verwenden, die für N°22R-050608 genehmigt wurden.
- Visiere mit der Aufschrift DAYTIME USE ONLY nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen verwenden.
- Keine Farbe, Aufkleber, Benzin oder andere Lösungsmittel auf den Helm auftragen. Um die gute optische Qualität des Visiers und der Beschichtungen zu erhalten, dürfen zur Reinigung keine Lösungsmittel, Benzin, Schleifpasten oder ähnliche Produkte verwendet werden. BMW Motorrad empfiehlt ein weiches Tuch, kaltes Wasser und milde Seife zu verwenden.

## ACHTUNG

### Hohe Temperaturen können zu Beschädigungen am Helm führen

Beschädigung durch heißen Endschalldämpfer

- Helm nicht zu nahe am Auspuff befestigen.

## WARNUNG

### Die Transparenz des Visiers mit der montierten Innenscheibe kann eventuell nicht ganz 80 % betragen, wie von der ECE22.05-Norm gefordert.

Erhöhte Unfallgefahr bei Nachtfahrten bei montierter Innenscheibe (Auslieferungszustand).

- Wir empfehlen für den Nachtfahrbetrieb die Innenscheibe zu entfernen.

## 6 SICHERHEITSHINWEISE



### ACHTUNG

#### **Harter Untergrund**

Beschädigung der Oberfläche des Helms

- Montagering oder eine saubere und weiche Unterlage verwenden.



Helm immer so ablegen, dass er nicht auf den Boden fallen kann. Beschädigungen, die auf diese Art entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung. Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.

# **SICHERHEITSSYSTEM MIPS**

**03**



## 8 SICHERHEITSSYSTEM MIPS

---

### **SICHERHEITSSYSTEM MIPS**

MIPS steht für Multi Directional Impact Protection System und ist ein Sicherheitssystem für Helme.

Dieses Sicherheitssystem schützt besonders bei Aufschlägen mit unterschiedlichen Bewegungsrichtungen und den daraus resultierenden Rotationskräften.

Die Komfortpolster sind durch einen MIPS low-friction-Layer von der EPS-Schale definiert entkoppelt. Elastomer-Elemente erlauben damit eine definierte Relativbewegung zwischen Kopf und Helm, so dass die Rotationsenergie abgebaut werden kann.

# **AERODYNAMIK**

**04**

## AERODYNAMIK

Die aerodynamischen und aeroakustischen Eigenschaften eines Motorradhelms sind stark abhängig von den gegebenen Strömungsverhältnissen. Abhängig von der Sitzposition sowie der Gestaltung von Windschild und Frontverkleidung können mehr oder weniger starke Turbulenzen auftreten. Diese Luftdruckschwankungen werden als Schall wahrgenommen. Treffen diese Luftdruckschwankungen auf die Unterseite des Helms, steigt der Schallpegel im Helm stark an. Auch ein akustisch optimierter Helm kann diesen Schall nur bedingt reduzieren.

# ÜBERSICHT

05

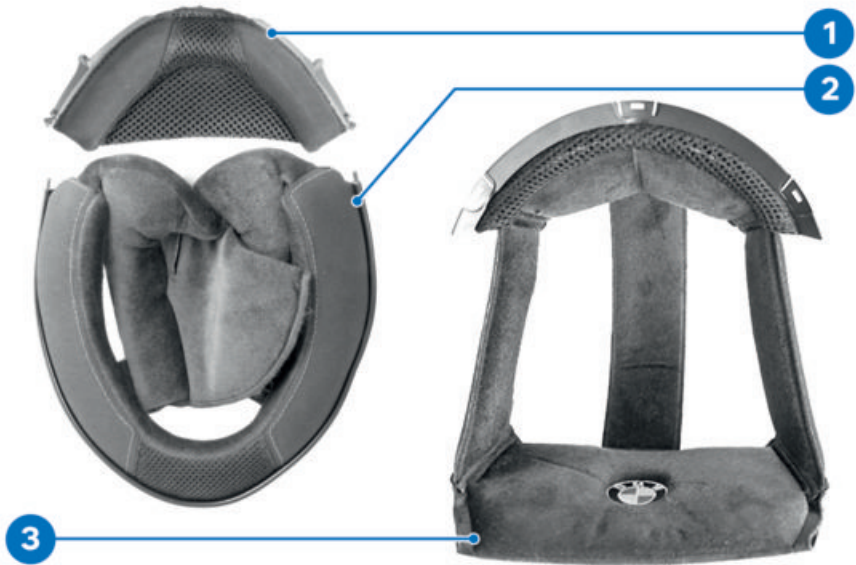
## 12 ÜBERSICHT

### AUßENAUSSTATTUNG HELM SYSTEM 7 EVO CARBON



- 1 Helm System 7 Evo Carbon
- 2 Belüftungsschieber oben (→ 16)
- 3 Sonnenblende (→ 17)
- 4 Visier  
Visier-Innenscheibe (→ 21)
- 5 Visierbetätigung
- 6 Kinn-/Visierbelüftung (→ 16)
- 7 Kinnriemen (→ 16)
- 8 Visiermechanik (→ 21)

## INNENAUSSTATTUNG



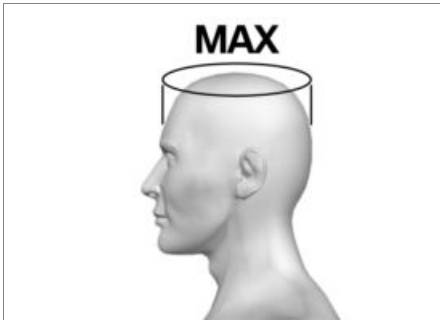
- 1 Kinnspoiler (☞ 17)
- 2 Wangenpolster links und rechts (☞ 22)
- 3 Kopfpolster (☞ 24)


**BEDIENEN**

**06**

## HELM SYSTEM 7 EVO CARBON

### Helmgröße ermitteln



 Nur ein Helm der richtigen Größe kann seine Schutzwirkung in vollem Umfang entfalten.

Erster Schritt ist die Ermittlung des Kopfumfangs mit einem flexiblen Maßband (etwa fingerbreit über den Augenbrauen um die stärkste Stelle des Kopfs).

Der BMW Helm System 7 Evo Carbon ist von Größe 52/53 bis Größe 64/65 lieferbar (entspricht XS bis XXL). Die für Sie passende Größe entspricht dem gemessenen Kopfumfang. Sollte die Kopfmessung einen Wert zwischen 2 Helmgrößen liefern (z. B. 58,5 cm), empfiehlt es sich die kleinere Größe zu probieren.



### Entscheidende Kriterien zur Passform

- Der Helm muss fest sitzen.
- Der Helm darf sich seitlich nicht verdrehen lassen.
- Helmbewegungen beim Vor- und Zurückdrehen sollen sich direkt auf die Kopfhaut übertragen.
- Der Verstellbereich des Kinnriemens muss ausreichen.

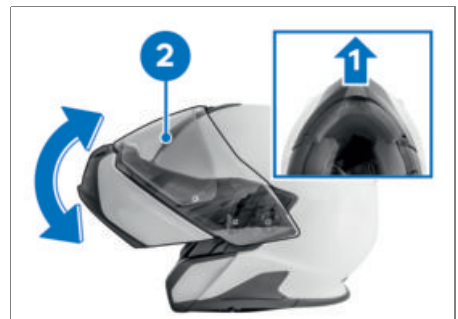
### Kinnteil bedienen

#### **WARNUNG**

#### **Verletzungsgefahr**

Das aufgeklappte Kinnteil kann sich bei ruckartigen Bewegungen schließen

- Nicht mit aufgeklapptem Kinnteil fahren.



- Taste **1** nach vorn ziehen und Kinnteil mit Visier **2** zum Öffnen nach oben schwenken.
  - Kinnteil mit Visier **2** zum Schließen nach unten schwenken.
- » Kinnteil rastet auf beiden Seiten hörbar ein.



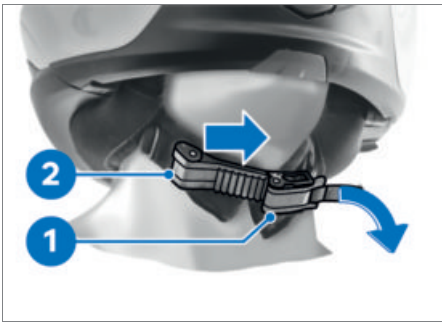
## Kinnriemen schließen

### **WARNUNG**

#### **Offener oder loser Kinnriemen.**

Eingeschränkte Schutzwirkung.

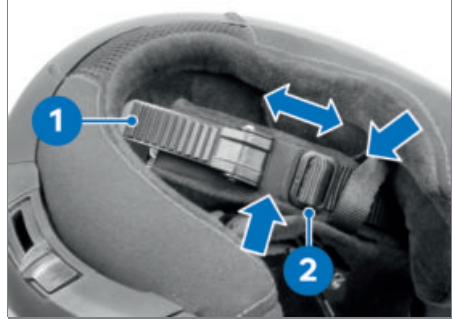
- Länge des Kinnriemens vor dem ersten Gebrauch so einstellen, dass der Kinnriemen mit komplett eingesteckter Rastzunge am Hals anliegt.
- Kinnriemen vor Fahrtantritt immer schließen und geschlossen halten.




- Kinnriemenpolster positionieren, Raststeckschloss **1** öffnen und Rastzunge **2** so weit wie möglich einschieben, bis der Kinnriemen am Hals anliegt, jedoch mindestens in die erste Verzahnung.

#### **Kinnriemen einstellen**

- Grundeinstellung vor Antritt der ersten Fahrt mit dem Helm vornehmen.
- Helm aufsetzen und Rastzunge so weit wie möglich in das Schloss stecken.
- Sitz des Kinnriemens und Position des Kinnriemensschlosses prüfen.




- Zum Verstellen des Kinnriemens Helm wieder absetzen.
- Rastzunge **1** aus der Fixierlasche **Pfeil** und aus der Schlaufe des Nackenbands **Pfeil** ziehen.
- Kinnriemenlänge am B-Ringschloss **2** helmseitig durch Verkürzen oder Verlängern anpassen.

 Der Kinnriemen muss links- und rechtsseitig durch die Schlaufen der Nackenbänder geführt sein, da ein sicherer Halt des Helms sonst nicht mehr gewährleistet ist.

- Kinnriemenlänge so einstellen, dass der Kinnriemen eng am Hals anliegt, wenn die Rastzunge komplett eingeschoben ist.
- Sollte das Schloss auf den Kehlkopf drücken, kann die Position des Schlosses angepasst werden. Auf der anderen Seite analog verfahren.

#### **Belüftung einstellen**

 Bei hohem Windschild oder hinter der Vollverkleidung eines Motorrads kann sich die Wirkung des Belüftungssystems deutlich vermindern.



- Zum Öffnen der Kopfbelüftung die Abdeckung für Belüftungsschlitz **1** nach hinten, zum Schließen nach vorn schieben.
- Zum Öffnen der Visierbelüftung die Abdeckung für Kinnteil **2** unten, zum Schließen oben eindrücken.
- Für heiße Tage oder Geländefahrten kann die Abdeckung für Kinnteil **2** nach vorn abgezogen werden.

#### Sonnenblende bedienen



- Betätigung **2** nach hinten schieben, um die Sonnenblende **1** zu schließen.
- Betätigung **2** nach vorn schieben, um die Sonnenblende **1** zu öffnen.

#### Kinnspoiler ausbauen



- Taste **2** nach vorn ziehen und halten.
- Kinnspoiler **1** in Pfeilrichtung **3** ausbauen.

#### Kinnspoiler einbauen




- Taste **2** nach vorn ziehen und halten.
- Kinnspoiler **1** in Pfeilrichtung **3** einbauen.

#### Kinnteil mit Visier ausbauen

##### Voraussetzung

Kinnteil ist geöffnet und Visier ganz zugeklappt.


 Wird der Helm System 7 Evo Carbon als Jethelm mit demontierten Kinnteil verwendet, entspricht die Sonnenblende rechtlich dem Visier.


Klare Sonnenblende ohne Tönung (7631 8 396 998) ist für Tag- und Nachtfahrten zulässig.

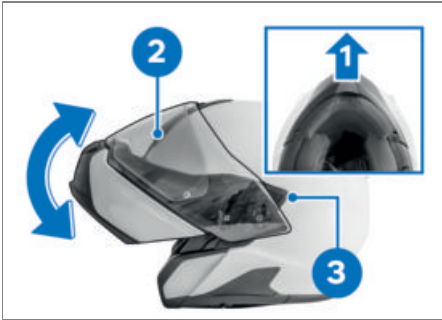
Die leicht getönte Sonnenblende (7631 8 568 387) darf nur am Tage verwendet werden.

# 18 BEDIENEN

Die Seriensonnenblende (7631 8 568 386) darf bei Nutzung als Jethelm nicht verwendet werden!

 Der Ausbau des Kinnteils kann durch den Ausbau des Visiers erleichtert werden.

 Zu Ihrer Sicherheit sind die Entriegelungstasten bei geschlossenem sowie komplett geöffnetem Kinnteil nicht zugänglich.

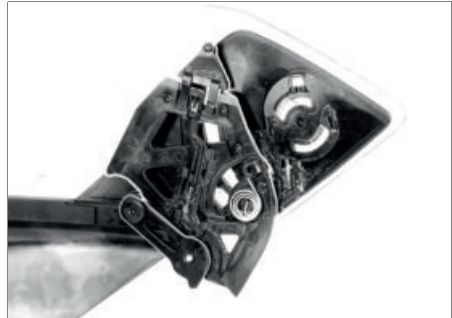


- Taste **1** nach vorn ziehen und halten.
- Kinnteil mit Visier **2** bis zur Hälfte aufklappen, sodass Entriegelungstaste **3** zugänglich sind.

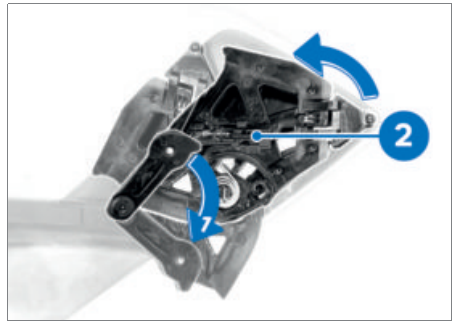


- Nahe der Kante Entriegelungstaste **1** in Pfeilrichtung **2** komplett eindrücken.
- Entriegelungstaste **1** in Pfeilrichtung **3** schieben und unterstützend Kinnteil mit Visier leicht nach vorn ziehen.
- » Kinnteil mit Visier ist auf einer Seite entriegelt.
- Verriegelung der anderen Seite auf gleiche Weise lösen.
- Kinnteil mit Visier nach vorn ausbauen.

## Kinnteil mit Visier einbauen



- Die Darstellung zeigt die richtige Position des Schwenkmechanismus, um das Kinnteil einbauen zu können.

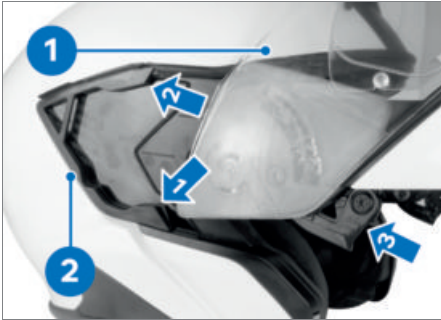


### ACHTUNG

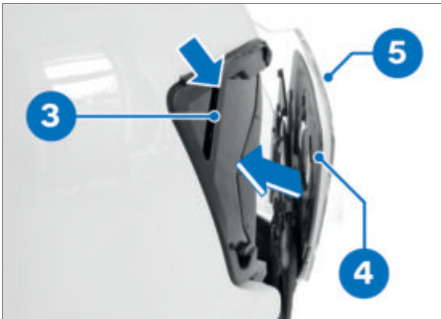
#### Bauteilschaden

Bauteile am Schwenkmechanismus können sich verformen oder beschädigt werden


- Die Position des Schwenkmechanismus nur durch Bewegung des Hebel verändern, ohne Druck auf den Dreieck-Taster zu geben.
- Hebel beidseitig in Pfeilrichtung **1** betätigen, um Schwenkmechanismus **2** zu drehen.
- » Schwenkmechanismus befindet sich in Einbaulage.



- Kinnteil mit Visier **1** zunächst unten, dann oben in Führung **2** der Kinnteilaufnahme setzen und am Schwenkmechanismus nach hinten schieben.



- Dabei Steg **3** zwischen Ver-/Entriegelungsnase **4** und Kinnteilrahmen **5** schieben. Kinnteil mit Visier **1** muss hörbar einrasten.
- Kinnteil mit Visier auf der gegenüberliegenden Seite auf dieselbe Weise einbauen.

 Nach Einbau sicherstellen, dass das Kinnteil beidseitig vollständig in der Führung sitzt.

Anschließend durch Zug am geschlossenen Kinnteil das korrekte Einrasten der Ver-/Entriegelungstasten auf beiden Seiten separat prüfen.

» Das Kinnteil mit Visier ist nun verriegelt und einsatzbereit.

**WARTUNG**

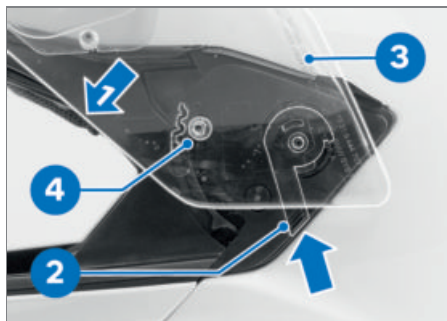
**07**

## VISIER

### Visier ausbauen

#### Voraussetzung

Kinnenteil ist geschlossen und Visier von der komplett geöffneten Position eine Raste **1** nach unten geklappt, um die Arretieraste freizulegen.

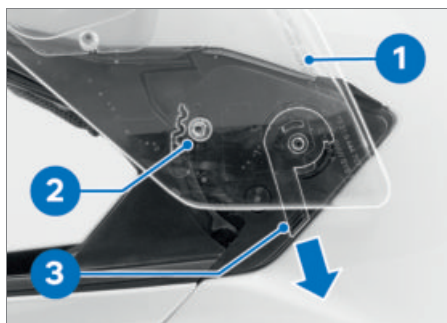


- Visiermechanik **2** beidseitig zur Entriegelung des Visiers **3** betätigen.
- Visier **3** seitlich aus Visiermechanik **2** ausbauen, dabei beidseitig auf Führung **4** achten.

### Visier einbauen

#### Voraussetzung

Visiermechanik ist betätigt.




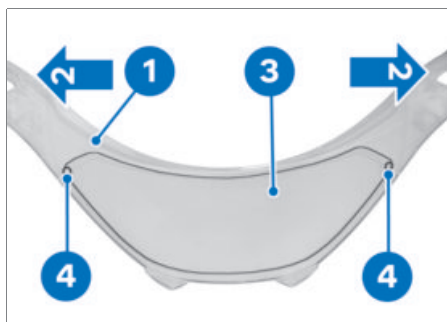
- Visier **1** ansetzen, dabei auf Führung **2** achten.
- Visier **1** in Visiermechanik **3** einsetzen.
- Visiermechanik **3** ablassen, dabei darauf achten, dass Visiermechanik **3** das Visier **1** korrekt verriegelt.
- Visier **1** auf der gegenüberliegenden Seite auf gleiche Weise einbauen.

- Korrekte Funktion des Visiers **1** durch Schließen und Öffnen prüfen.

## VISIER-INNENSCHETBE

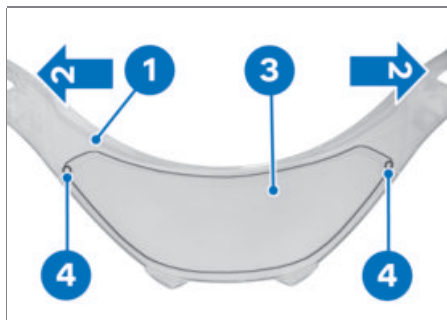
### Visier-Innenscheibe ausbauen

 Tritt Licht durch ein Medium anderer Dichte, werden dabei jeweils ca. 4 % des Lichts reflektiert. Dieser Effekt tritt sowohl an der Außenscheibe als auch bei der Innenscheibe auf. Dadurch kommt es bedingt zu vermehrten Einspiegelungen. Dies kann vor allem bei Regenfahrten zu Irritationen führen. Sollte das als störend empfunden werden, ist von einer Verwendung der Innenscheibe abzuraten. In diesem Fall müssen die Pins im Visier gegen die Blindstopfen getauscht werden.



- Visier **1** leicht überspannen **2**.
- Visier-Innenscheibe **3** an einer Seite anheben und von den Pins **4** abziehen.
- Visier-Innenscheibe **3** ausbauen.

### Visier-Innenscheibe einbauen



- Visier **1** gründlich reinigen.

## 22 WARTUNG

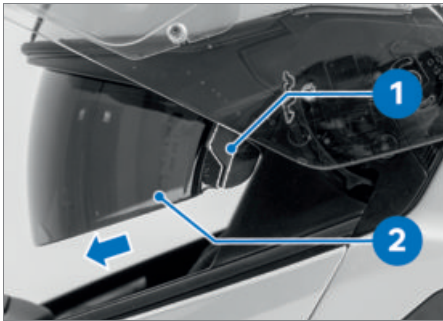
- Visier **1** leicht überspannen **2**.
- Visier-Innenscheibe **3** an einem der Pins **4**, anschließend auf der anderen Seite befestigen.

### SONNENBLLENDE

#### Sonnenblende ausbauen




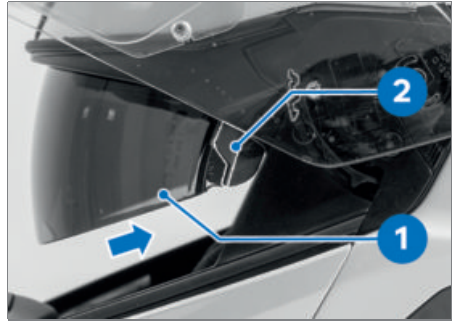
- Visier **1** ganz aufklappen.
  - Schieber **2** für die Sonnenblende zurück schieben.
- » Sonnenblende fährt aus.



- Haltenase **1** links und rechts leicht anheben.
- Sonnenblende **2** in Pfeilrichtung ausbauen.

#### Sonnenblende einbauen

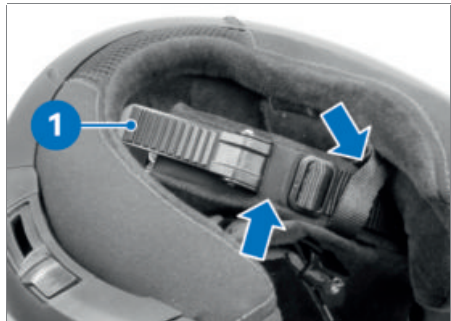
 Beim Einbau der Sonnenblende darauf achten, dass sich die Sonnenblende zwischen Helmaußen- und -innenschale befindet. Funktion der Mechanik bzw. das Aus- und Einfahren der Sonnenblende prüfen.



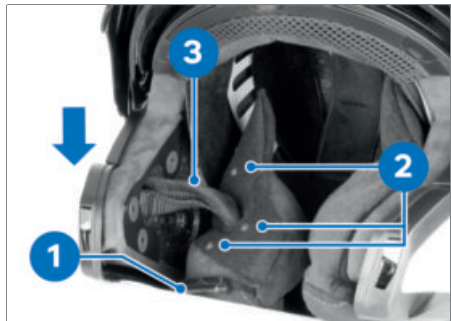
- Sonnenblende **1** links und rechts zwischen die Halterung **2** einsetzen.

### INNENAUSSTATTUNG

#### Wangen-/Nackenkissen ausbauen



- Kinnriemen **1** links und rechts aus Fixierlasche **Pfeil** und der Schlaufe des Nackenbands **Pfeil** ziehen.



- Lasche **1** zwischen Helmaußen- und -innenschale nach unten ziehen und ins Helminnere führen.

- Druckknöpfe **2** lösen.
- Kinnriemen **3** aus Wangen-/Nackenpolster herausnehmen.
- Gegenüberliegende Seite in gleicher Weise lösen.

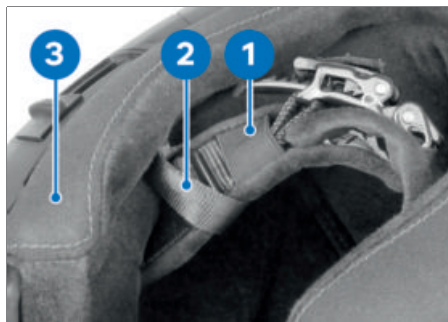


- Nackenbänder **2** beidseitig aus Wangen-/Nackenpolster **1** herausziehen.
- Wangen-/Nackenpolster **1** ausbauen.

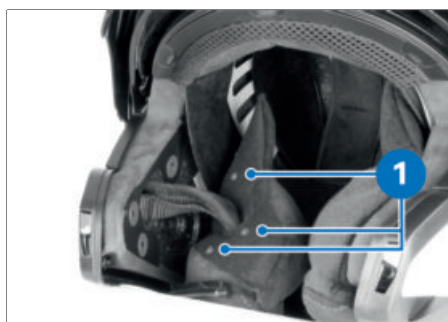
#### Wangen-/Nackenpolster einbauen



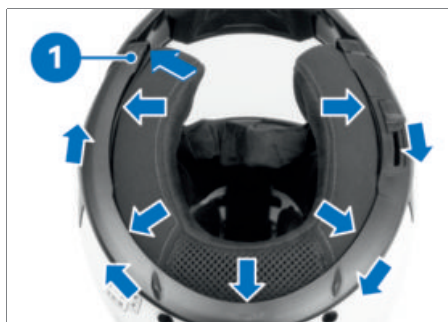
- Wangen-/Nackenpolster **1** in das Helminnere legen.
- Nackenbänder **2** beidseitig mit geeignetem Werkzeug durch Wangen-/Nackenpolster **1** fädeln. Dabei darauf achten, dass sich die Nackenbänder nicht verdrehen.



- Kinnriemen **1** beidseitig durch Nackenbänder **2** und Wangen-/Nackenpolster **3** ins Helminnere führen.



- Druckknöpfe **1** beidseitig schließen.

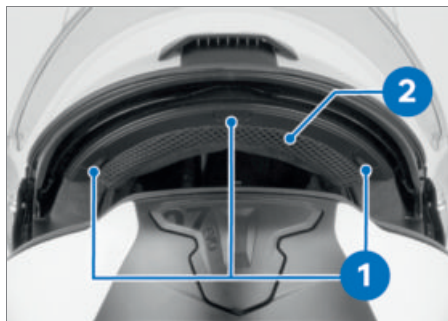


- Stift des Keders **1** in die vorgesehene Öffnung zwischen Helmaußen- und -innenschale einschieben und den Keder **1** in die Helmkannte des Helms umlaufend fest eindrücken.
- Den noch nicht anliegenden Stift **Pfeil** des Keders **1** auf der anderen Seite des Helms in die vorgesehene Öffnung einstecken.



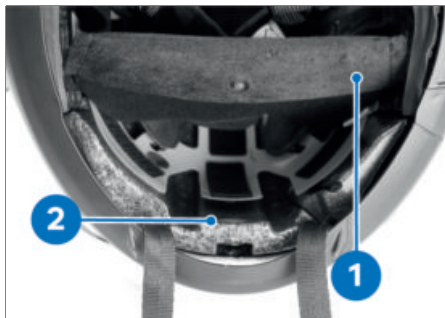
## 24 WARTUNG

### Kopfpolster ausbauen

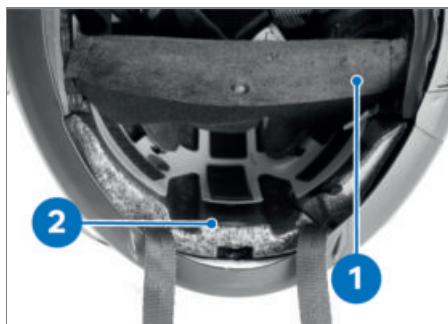


- Arretierungsclaspens 1 vorsichtig anheben und Kopfpolster 2 lösen.
- Kopfpolster 2 aus Klettelement am Mittelsteg lösen und ausbauen.

- Klettelemente an Mittelsteg befestigen.

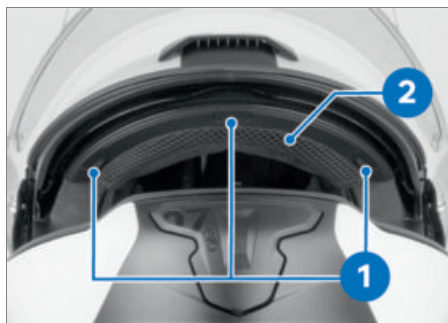


- Kopfpolster 1 in Druckknopf 2 und in Klettelementen befestigen.



- Kopfpolster 1 aus Klettelementen und Druckknopf 2 lösen und ausbauen.

### Kopfpolster einbauen



- Kopfpolster 2 einsetzen.
- Kopfpolster 2 in Arretierungsclaspens 1 befestigen.

**ZUBEHÖR**

**08**

---

### **ERSATZTEILE UND KOMMUNIKATIONSSYSTEM**

#### **Ersatzteile**

Wangen-/Kopfpolster gibt es in verschiedenen Größen.

Ihr BMW Motorrad Partner informiert Sie aktuell über geprüftes normgerechtes und von BMW freigegebenes Zubehör für Ihren BMW Motorrad Helm System 7 Evo Carbon.

#### **BMW Motorrad Kommunikationssystem**

Der Helm System 7 Evo Carbon kann von Ihrem BMW Motorrad Partner mit einem komplett in den Helm integrierten, drahtlosen Bluetooth Kommunikationssystem ausgerüstet werden.

Der Helm ist auch mit eingebautem Kommunikationssystem nach ECE 22/05 homologiert und erfüllt somit alle sicherheitsrelevanten Kriterien dieser Norm.

Details zum BMW Motorrad Kommunikationssystem bekommen Sie von Ihrem BMW Motorrad Partner oder unter [bmw-motorrad.com](http://bmw-motorrad.com).

**PFLEGE**

**09**


## HELMAUßENSCHALE REINIGEN

### ACHTUNG

#### Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel

Lackschaden

- Die Helmaußenschale nicht mit Kraftstoff oder Lösungsmitteln behandeln.
- Helmaußenschale mit milder Seifenlauge oder mit BMW Helmreiniger reinigen.

 Die Verwendung alkoholhaltiger Reinigungsmittel ist möglich.

## INNENAUSSTATTUNG REINIGEN

- Kopfpolster bis max. 30 °C von Hand waschen.
- Nur milde Seifenlauge verwenden und anschließend an der Luft trocknen lassen.

## VISIER REINIGEN

### ACHTUNG

#### Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel

Beschädigung des Verkratzschutzes (Antiscratch-Beschichtung)

- Das Visier nicht mit Kraftstoff, Lösungsmittel, Fenster- bzw. Glasreiniger oder anderen alkoholhaltigen Reinigungsmitteln behandeln.
- Visier mit weichem Lappen und milder Seifenlauge oder mit BMW Visierreiniger reinigen.
- Hartnäckige Verschmutzungen des Visiers (z. B. eingetrocknete Insektenreste) durch Auflegen eines nassen Tuches einweichen und anschließend abwischen.
- Zum Trocknen ein fusselfreies Tuch verwenden.

## VISIER-INNENSCHLEIBE REINIGEN

- Für die Reinigung der Visier-Innenschleibe nur Wasser oder milde Seifenlauge verwenden. Kein Anti-Fog-Gel, -Spray oder

ähnliche Mittel auftragen, diese können zu irreparabler Beschädigung führen.

## VISIERDICHTUNG INSTANDHALTEN

- Die Visierdichtung jährlich zum Saisonstart und -ende mit Talkum einreiben.

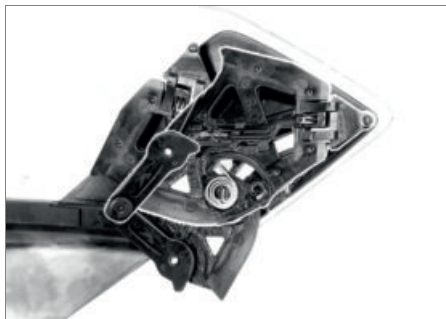


Einbauhilfe

Talkum

## HELM SYSTEM 7 EVO CARBON AUFBEWAHREN

- Nach einer intensiven Reinigung, Regenfahrt oder langer Fahrt bei kalter Witterung benötigt die Visier-Innenschleibe einige Zeit, um wieder vollständig aktiv zu werden. In dieser Zeit kann die Visier-Innenschleibe keine oder nur wenig Feuchtigkeit aus der Atemluft aufnehmen. Trockenes, luftiges Aufstellen beschleunigt den Reaktivierungsprozess der Visier-Innenschleibe. Bei Nichtbenutzung (Lagerung) des Helms muss das Visier geöffnet sein, damit die im Innenraum enthaltene Feuchtigkeit entweichen kann.
- Ein milchiger Belag nach längerer Nichtbenutzung lässt sich am leichtesten mit einem angefeuchteten feinen Mikrofaser-tuch entfernen.

**KINNTeil MIT VISIER AUFBEWAHREN** **ACHTUNG****Bauteilschaden**

Schwenkmechanismus wird beschädigt

- Das demontierte Kinnteil muss zum Schutz des Dreieck-Tasters mit verdrehtem Schwenkmechanismus gelagert oder transportiert werden.
  - Beschädigte oder verbogene Dreieck-Taster dürfen nicht mehr verbaut werden. Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.
- 
- Darstellung zeigt die Position des Schwenkmechanismus bei Lagerung oder Transport bei ausgebautem Kinnteil mit Visier.

# TECHNISCHE DATEN

10

**HELM**

Helmaußenschale	Die Helmschale besteht zu 100 % aus Carbonfasern mit duroplastischer Matrix im Prepregverfahren ausgehärtet. Mit diesem aufwändigen Herstellungsverfahren lassen sich beste Schlagdämpfungswerte mit bestmöglichem Gewichtsvorteil erzielen.
Helminnenschale	Schlagdämpfende Innenschale aus EPS (expandiertes Polystyrol), bestehend aus 2 Wangenpolstern sowie einer 2-teiligen Hauptschale, die mit 2 unterschiedlichen Dichten geschäumt ist (Multidensity Shell) für optimale Dämpfungseigenschaften.
Innenausstattung	Komplett herausnehmbare Innenausstattung
	Kinnriemen mit Raststeckschloss und integrierten Nackenbändern um das Anti-roll-off-Verhalten des Helms nochmals zu verbessern.
Kinnteil	Kinnteil mit zentraler Öffnungstaste und Viergelenkmechanik. Zudem ist das Kinnenteil ohne Werkzeug einfach und schnell mit links- und rechtsseitiger Drucktaste entriegel- und entnehmbar. Der Helm ist zusätzlich auch als Jethelm homologiert.
	Kinnteilschlösser aus Edelstahl, Seilzugbetätigung
Visier	Außenscheibe beidseitig kratzfest beschichtet
	Dreidimensional gekrümmt, optische Güteklasse 2
	Innenscheibe aus hydrophilem Material mit beschlaghemmenden Eigenschaften
Sonnenblende	Integriert, mit kratzester Oberfläche, 100 % UVA- und UVB-Schutz
	Beidseitig kratzfest beschichtet
	Bedienung über seitlich an der linken Helmkante angebrachten Schieber
	Stufenlos einstellbar
Belüftung	Visierbelüftung über zentral angeordnete Wipptaste
	Kopfbelüftung über Schiebeschalter
Helmgrößen	52/53 XS
	54/55 S
	56/57 MS



## 32 TECHNISCHE DATEN

	58/59 ML
	60/61 L
	62/63 XL
	64/65 XXL

# LÄNDERVERSIONEN UND ECE-LABEL

11

---

### **ECE R 22/05**

Der BMW Motorrad Helm System 7 Evo Carbon ist nach der derzeit gültigen Norm ECE R 22/05 zugelassen. Diese Norm gilt auch für England (UK).

Der Helm entspricht daher nicht den US-amerikanischen Vorschriften und Anforderungen. Er darf nur in Ländern eingesetzt werden, in denen die europäische ECE-Norm Gültigkeit besitzt. Der Gebrauch in anderen Ländern berechtigt im Schadensfall nicht zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen vor US-amerikanischen oder vor Gerichten dritter nicht ECE-Norm-gebundener Länder.

---

### **ECE R 22/05 FRANKREICH**

Der in Frankreich angebotene BMW Motorrad Helm System 7 Evo Carbon entspricht der Norm ECE R 22/05. Reflektierende Aufkleber für Frankreich bekommen Sie von Ihrem BMW Motorrad Partner.

---

## **Haftungshinweis**

In Abhängigkeit vom Ausstattungs- bzw. Zubehörfumfang Ihres Produkts von BMW Motorrad, aber auch bei Länderausführungen können Abweichungen zu Bild- und Textaussagen auftreten.

Etwaige Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.

Maß-, Gewichts-, Verbrauchs- und Leistungsangaben verstehen sich mit entsprechenden Toleranzen.

Änderungen in Konstruktion, Ausstattung und Zubehör bleiben vorbehalten.

Irrtum vorbehalten.

© 2021 Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft

80788 München, Deutschland

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von BMW Motorrad, Aftersales.

Originalbedienungsanleitung, gedruckt in Deutschland.

Weiterführende Informationen zum Thema Ausstattung finden Sie unter: **[bmw-motorrad.com/equipment](https://www.bmw-motorrad.com/equipment)**

Bestell-Nr.: 76 31 8 829 304  
11/2021, 1. Auflage, 00

